

In die Welt der Kulturen eintauchen



„Vielfalt verbindet“ ist das Motto der Interkulturellen Wochen 2017. Das bunte Angebot an Aktionen und Veranstaltungen spiegelt nicht nur die Vielfalt in Waiblingen wider, sondern steht auch für Kreativität und Engagement der Kooperationspartner. „Waiblingen ist eine lebendige

Stadt, die Menschen aus mehr als 100 Nationen eine Heimat bietet und friedlich vereint.“

„Dieses Zusammenleben in gegenseitigem Respekt und Wertschätzung ist in diesen bewegten Zeiten nicht selbstverständlich“, betonen Oberbürgermeister Andreas Hesky und der Erste Vorsitzende des Integrationsrats, Dimitrios Giannadakis, in ihrem Grußwort. Der Stadt Waiblingen war und sei es ein Anliegen, das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft und religiöser Orientierung vor Ort erfolgreich zu gestalten und voranzubringen. Dies sei in der Vergangenheit gut gelungen und „wird uns gemeinsam sicherlich auch in Zukunft gelingen“. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen, die interkulturelle Vielfalt vor allem von September bis November in Waiblingen mit allen Sinnen zu erleben.

Zum Auftakt: Boccia-Turnier

Den Auftakt des Veranstaltungsreigens der Interkulturellen Wochen, die sich inzwischen deutschlandweit zu einer vielbeachteten Plattform für Begegnung, Austausch und Verständigung entwickelt haben, macht das Boccia-Turnier am Samstag, 16. September: von 11 Uhr bis 13 Uhr spielen die Mannschaften aus Mitgliedern der Stadtverwaltung, des Gemein-

derats, der Kirchengemeinden und des Integrationsrats auf der aufgefrischten Anlage in der Nähe der Rundsporthalle um den Sieg. Das Turnier, das Tradition in Waiblingen hat, weist in diesem Jahr eine Besonderheit auf: die Boccia-Abteilung im Kroatischen Kultur- und Sportverein Zrinski feiert 2017 ihr 25-Jahr-Jubiläum. Zum Abschluss des Turniers werden kroatische Spezialitäten gereicht. Zuschauer willkommen. Veranstalter: Kroatischer Kultur- und Sportverein Zrinski.

Im Kommunalen Kino „Where to, Miss“

Der Film „Where to, Miss?“ ist am Mittwoch, 20. September, um 20 Uhr im Traumpalast Waiblingen, Bahnhofstraße 50-52, zu sehen. Die junge Inderin Devki will ihren Führerschein machen und Taxifahrerin werden. Ausgerechnet in der Metropole Delhi, in der selbst emanzipierte Frauen nachts nur in Begleitung von Männern oder in Gruppen auf die Straße gehen. Sie bewirbt sich bei „Woman on wheels“. Hier werden Frauen zu Taxifahrerinnen ausgebildet, um finanziell unabhängig zu sein. Doch in ihrer Familie herrscht kein Verständnis für ihre Zukunftspläne. Der Film begleitet Devki durch ihre Lebensphasen als Tochter, Ehefrau und Mutter und zeigt auf, in welche Konflikte eine Frau in Indien gerät, wenn sie aus den Rollenvorgaben ausbrechen will. Der Film ist von zwölf Jahren an freigegeben. Eintritt: 5 €; Kartenreservierung: ☎ 07151 959280. Veranstaltet von Kommunales Kino Waiblingen, Kommunale Integrationsförderung, Beauftragte für Chancengleichheit.

Internationales Fest der Begegnung

Den Höhepunkt der Interkulturellen Wochen bildet das Internationale Fest der Begegnung am Sonntag, 24. September, das Oberbürgermeister Hesky um 12 Uhr auf dem Marktplatz eröffnet. Die Kulturvereine und Organisationen bieten außer internationalen Spezialitäten ein abwechslungsreiches Kulturprogramm an; für die Kinder gibt verschiedene Spielangebote. Veranstalter sind der Integrationsrat und die Kommunale Integrationsförderung.

Noch bis Ende November reichen die Veranstaltungen, die das Zusammenleben der Kulturen beleuchten. Die handliche Übersicht, in der alle Termine aufgeführt sind, liegt öffentlich aus und kann im Internet unter www.waiblingen.de heruntergeladen werden.